



# AUSSTELLUNG

**ab Sonntag, 13. Juni 2010 *BODEN 2010 / AUSSTELLUNG***  
**im Wandelgang der Kapelle der Versöhnung**  
**STADTBODEN - *Boden, wo Menschen leben***  
**ein Bodenprofil vom ehemaligen Todesstreifen an der Bernauer Strasse**

Ein Projekt der

**Evangelische Versöhnungsgemeinde** mit der **Humboldt-Universität zu Berlin**  
- Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät  
Fachgebiet für Bodenkunde und Standortlehre, Prof. Jutta Zeitz,  
Dr. Albrecht Bauriegel, **LBGR Brandenburg**,  
Nicole Franck, Mohsen Makki, u. A.

**Sonntag 13. Juni, 11.30 Uhr Führung unter fachkundiger Leitung**

Im Rahmen des bodenkundlichen Studienprojekts der HU zur **Aktion Stadtböden** untersuchten im Sommer 2009 Studierende und Lehrende der Landwirtschaft-Gärtnerischen Fakultät, Fachbereich Bodenkunde und Standortlehre und des Geographischen Instituts, zusammen mit Bodenkundlern vom Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, den Boden im ehemaligen innerstädtischen Grenzgebiet.

**„Boden des Jahre 2010“ ist der Stadtboden**

Das Profil wurde nach der Bodenkundlichen Kartieranleitung Nr. 5 (KA5) beschrieben. Zur Charakterisierung des Bodens wurden Proben im Labor auf ausgewählte Bodenkennwerte analysiert. Um die Bodenbeschaffenheit des ehemaligen Mauerstreifens nicht nur als geowissenschaftliches Dokument, sondern auch als Kunstobjekt auszustellen, wurde ein Lackprofil angefertigt, es wird zusammen mit den Untersuchungsergebnissen im Wandelgang der Kapelle präsentiert.

